

► Sprachentwicklung

Blatt 1/3



Quelle:  
 E chlyni Chue mit Wanderschue,  
 Lorenz Pauli

**Papagei**

Klar leg i mi sälber aa! Und zwar all die Sache da:  
 Underhose, himmelblau, denn es T-Shirt, rot und grau,  
 Socke links isch dunkel bruun,  
 rächts: grünen wie en Gartezuun,  
 denn de Pulli violett, d Hose, won i jetz grad wett,  
 die sind gäl und grünen kariert,  
 d Jagge isch mit Gold verziert,  
 Pink sind d Bändel i de Schue,  
 d Schue sind schwarz-wiis, wie ä Chue.

Wenn i jetzt grad use gah, luegt mi alles komisch aa:  
 Ich weiss gar nid, was die hei, ich bin dänk en Papagei!

**Sprachentwicklungsspiele**

THEMA	ERLÄUTERUNG
<b>Rollenspiel zum Sprechen</b>	<b>Einkauf/Kaufladen</b> – Einkaufsliste (Bild u. Text), Ki holt abgebildetes Produkt auf der anderen Seite, legt es in Korb (Wechsel Ei/Ki). Besprechung was fehlt noch?
	<b>Puppenspiele</b> – Puppe (o. sich) anziehen: div. Kleidungsstücke liegen auf einer Seite (einer Gerätebahn/Parcours) bereit. Möglichkeit: Koffer packen, Puppe anziehen etc.
	<b>Telefonieren</b> – Ki «telefoniert» mit Ei, Spieltel. o.Ä. (Abtrennung mit Pylonen o.Ä.). Beide haben Memorykarten vor sich, z.T. doppelt. Frage/Antwort-Spiel, bis beide jedes Bild nur einmal haben.
	<b>Begrüssung</b> – In Halle umher gehen, bei Musik- o. Tambourin-Stopp das nächste Paar begrüßen (Le bestimmt Morgen, Mittag o. Abend) – Guete Morge, en Guete, en schöne Obig etc.
	<b>Merkfähigkeit</b> – Es verschwindet etwas. Z.B. liegen div. Dinge im Reif, Ei nimmt etwas weg. Oder ein Ki verlässt den Raum. Was/wer ist weg?



FORM	EINFÜHRUNG		
<b>Sehen zum Sprechen</b>	<b>Ich sehe was, was du nicht siehst</b> – überall in Halle Chiffontücher in div. Farben verteilen. El wählt Farbe → Ki sucht entsprechendes Tuch. Variante: farbige Striche auf Boden o. Bekleidung der Mitturnenden (Rollentausch).		
	<b>Bildwörter (Memory)</b> – Alltagswörter, Tierkarten o. Gegenstände in der Turnhalle verteilt. Ki bewegen sich zur Musik o. Takt. Bei Stopp → Gegenstand, der am nächsten ist, benennen. Weiter.		
	<b>Wimmelbilder</b> – Stafette mit Wimmelbildern. Teile aus Bild sind am Ende der Stafette verteilt. Richtiges muss gefunden werden. Bei Warten auf Einsatz, Wimmelbild der Mutter erklären.		
	<b>Bildergeschichten</b> – Bildabfolge einer Geschichte in richtige Reihenfolge bringen, damit Geschichte stimmt. Möglichkeit: Warteposten o. Stafette mit Mutter – wer ist schneller.		
	<b>Fehlersuche</b> – Fehler bei zwei Bildern suchen. Wenn gefunden zum nächsten etc.		
<b>Handgeschicklichkeit (Grob- und Feinmotorik) zum Sprechen</b>	<b>Schrauben</b> – Schraube und Mutter zusammendrehen (Stafette oder Geschicklichkeitsposten)		
	<b>Kneten</b> – Kinetic Sand – El sagen was gebaut wird, Ki macht Figur (Rollenwechsel)		
	<b>Malen</b> – Malreim*	<b>Fingerreime</b> *	<b>Falten</b> *
	<b>Fädeln</b> – Knöpfe auf dickere Fäden auffädeln (Fädelspiele etc.)		
	<b>Formen/Figuren</b> – Bild mit Motiv (Dreieck, Viereck, etc.) mit Seilen legen, Pfeifenputzer biegen		
	<b>Fühlen im Raum</b> – Bestimmte Gegenstände in Halle berühren gem. Aufforderung. Z.B. weiche, harte, raue, glatte, runde o. eckige Sache (evtl. vorbereiten). Hüpfend, krabbelnd, rennend, etc.		
*siehe Blatt 2/3 und 3/3			
<b>Mundgeschicklichkeit zum Sprechen</b>	<b>Seifenblasen</b> – Seifenblasen machen und nachspringen (Aussenlektion)		
	<b>Windrad</b> – Basteln und Funktion entdecken, laufen und es dreht, blasen und es dreht		
	<b>Luftballon</b> – Ballon aufblasen, miteinander loslassen und Ballonrakete starten		
	<b>Watte pusten</b> – Kleine Wattebausche in der Turnhalle eine Länge wegpusten		
	<b>Strohalm</b> – Mit Strohalm Papierschnipsel ansaugen und transportieren		
	<b>Zungenturnen</b> – Schnelles Herausstrecken und wieder Hereinnehmen der Zunge. Bewegung nach unten, oben und seitlich. Hinweis: beim Turnen muss Zunge im Mund bleiben!		
<b>Hörspiele zum Sprechen</b>	<b>Alltagsgeräusche</b> – lauschen und erraten (evtl. Bildkarten zu den Geräuschen)		
	<b>Singen</b> – Lieder passend zum Thema wählen und auch ab und zu wiederholen		
	<b>Reime</b> *	<b>Zählen</b> * – mit Reim	<b>Silben klatschen</b> – z.B. Pa-pa-gei
	<b>Raumwahrnehmung</b> – Gegenstand vor sich hinstellen Le gibt Anweisungen. Stelle dich hinter ..., setzt dich auf ..., klettere über ..., hüpfte um ..., etc. (El geben Ki Anweisung → Rollentausch)		
*siehe Blatt 2/3			



Zusatzmaterial zur Sprachförderung

**Verse**

Es isch emol gsi en Floh,  
de isch umeghüpft ganz froh  
und will er Dich so mag, seit er guete Tag!

**Zeigefinger auf dem Bauch des Ki hüpfen lassen  
dem Ki die Hand geben und schütteln**

Ich und du,  
du und ich,  
Nasenkuss für dich und mich.

**Jeweils mit dem Finger auf sich  
und das Ki zeigen und  
am Ende die Nasen aneinander reiben.**

Es Chäferchindli isch gschmückt mit siebe Pükt:  
uf em Buch,  
uf de Bagge,  
uf de Händ,  
uf de Füess,  
uf de Ohre  
und eis sitzt gwitzt uf dim Nasespitz.

Eins, zwei, Papagei,  
drei, vier, Offizier,  
fünf, sechs, alte Hex',  
sieben, acht, Kaffee gmacht,  
neun, zehn, weiter gehn,  
elf, zwölf, junge Wölf',  
dreizehn, vierzehn, Haselnuss,  
fünfzehn, sechzehn, du bisch duss.

**Gedicht**

Räge macht mir nüt

Ich bin scho mängmol ufgwacht,  
wenns regnet zmitzt i de Nacht,  
denn lieg ich da und lose:  
De Rege trummlet uf's Dach.  
Es ruuscht und plätscheret wie en Bach dur's Regerohr.  
und es hüült de Wind um üses Hus,  
das macht mir überhaupt nüt us.  
Drum lieg ich i mim Bett mit mim Chüssi weich und warm  
und hebe ganz fescht min Teddybär im Arm.

**Ohr halten (hörend)  
mit den Fingerspitzen klopfen  
mit der flachen Hand hin und her bewegen**

**sch... uuuh... sch... uuuh... (Ton aus Mund)**

**Ei halten Ki im Arm**

**Fingervers**

Füf Schwindli

Füf Schwindli chönd z'laufe, de Buur wött sie verchäufe:  
s'Schnüffelnäsli  
s'Wackelöhrli  
s'Chugelränzli  
s'Ringelschwänzli  
Da rüeft s'chliine Wackelbei:  
«Chum, mir gönd alli hei!»

**Finger laufen über den Arm  
Daumen  
Zeigefinger  
Mittelfinger  
Ringfinger  
kleiner Finger  
alle grunzend über Arm wieder zurücklaufen**

**Nonsens-Vers**

E-mi-a (Quelle: Kindersprache.ch)

enza benza  
schugara schugara  
mia mia  
plämplämpläm  
questa tore tore  
mia mia mia  
plätsch!

**Abzählreim**

Li, la, lo,  
fang de Floh!  
Fang die Mus!  
Du bisch dus!



			
Was liet den do uf em Tisch? Das isch es Brot, ganz frisch.	So, jetzt schnied devo ab und das nöd z'knapp.	Setz ihm Auge und Ohren dri, und es Bärtli, zart und fii.	Hinte hets en Schwanz grad dra. Wer hett jetzt s'Brot gesse? Üse Müsli-Ma!
			
En Kreis hets au no geh. Das han ich grad gseh.	In dem Kreis en chliine zweite. Ohre wached i dem Huus. Was gits denn drus.	Schiefi Auge, Nase, Tätzli. Uf der Lur liegt das Chätzli. Husch, da lauft sie weg, die Muus. Achtung! De Mittagspfus isch us!	

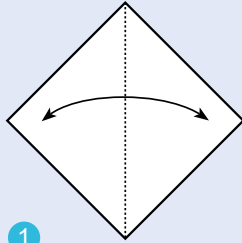
Zusatz zu Handgeschicklichkeit <u>Katze falten</u>	BEWEGUNG	GERÄUSCHE
E chlini Chatz stiegt ufs Dach.	mit Zeige- u. Mittelfinger über re. Arm des Ki bis auf Kopf (mit kurzem, leisen Tippeln)	«miau»
E zweiti macht's ihre nah.	mit Zeige- u. Mittelfinger über li. Arm des Ki bis auf Kopf (mit kurzem, leisen Tippeln)	«miau»
Jetzt chömed ganz en Hufe Chatze, uf ihrnä weiche Tatze.	mit beiden Händen dem Ki über dessen Arme bis auf Kopf tippeln	«miau, miau»
Sie mached es luschtigs Spieli.	mit Fingern in Haaren wuscheln	
Uf einmal chunnt de Chatze-Grosspapa und Chatze sind nüme da.	mit Fingern, diesmal mit «festem Schritt» bis auf den Kopf tippeln	(tiefe Stimme)
	Schnell v. Kopf ü. ganzen Körper mit Fingern tippeln, Ki kitzeln. Nachzügler-Kätzchen, das sich hinter Ohr versteckt hat, nicht vergessen!	«miau, miau»

Zusatz zu Handgeschicklichkeit <u>Frosch falten</u>	BEWEGUNG	GERÄUSCHE
Dä chli Frosch isch so cool er hät sooo es grossäs Muul.	sich hinkauern wie ein Frosch die Arme weit auseinander reissen	
Er würd am liebschtä Flüge frässe, drum isch er uf es Blatt ue gsässä?	mit einem Finger wild umherkreisen, einen Froschpuf machen	«sssssssssss»
Er dänkt lang hin und här, doch dänkä fällt ihm schwär.	mit Zeigefinger an Stirne greifen – überlegen Kopfschütteln	«hmmm» «uff»
Plötzlich rüeft er: «Ja, so muess es klappä, ich tue sie eifach mit dä Zunge schnappä.»	eine Hand in die Höhe strecken in die Hände klatschen Zunge schnell bewegen	«jaaa»
Er hät's grad sofort usprobiert und es hät super funktioniert.	Hand nach Fliege ausstrecken, sofort zum Mund mit der flacher Hand über Bauch kreisen	«schwupps» «schmatzen»



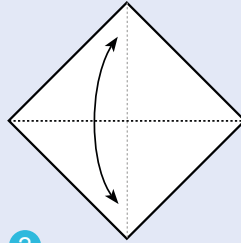
## Handgeschicklichkeit

### Katze falten



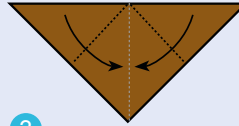
1

Falte das Papier diagonal und öffne es wieder, so dass ein Knick entlang der gestrichelten Linie entsteht.



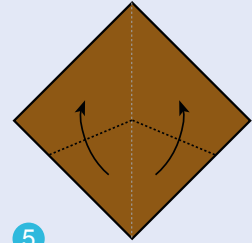
2

Falte das Papier diagonal zusammen.



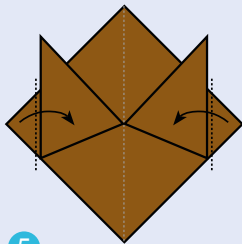
3

Falte das Papier wie vom Pfeil gezeigt in der Mitte zusammen.



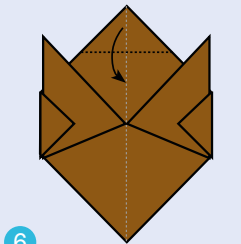
4

Falte entlang der gestrichelten Linie die Ecken nach oben.



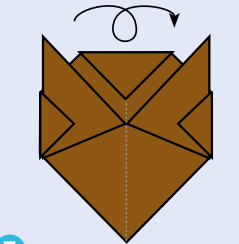
5

Falte entlang der gestrichelten Linie die linke und rechte Ecke nach innen.



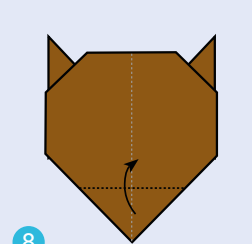
6

Falte entlang der gestrichelten Linie die obere Ecke herunter.



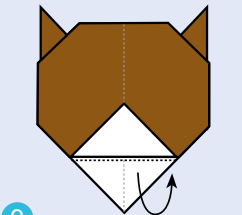
7

Wende das Blatt.



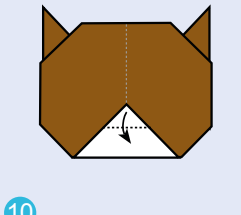
8

Falte die vordere Seite des Papiers entlang der Linie nach oben.



9

Falte die hintere Seite des Papiers entlang der gestrichelten Linie nach hinten.



10

Falte die Spitze entlang der gestrichelten Linie nach unten.



11

Male deiner Katze ein Gesicht.

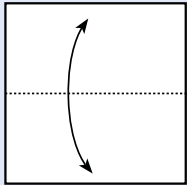
Material: quadratisches braunes Papier (nicht zu dick)

Werkzeug: Schere, Bleistift, schwarzer Filzstift



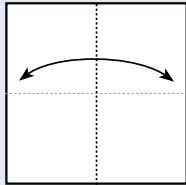
## Handgeschicklichkeit

### Frosch falten



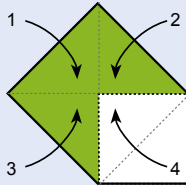
1

Falte das Papier in der Mitte und öffne es wieder, so dass ein Knick entlang der gestrichelten Linie entsteht.



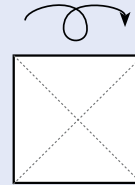
2

Falte das Papier quer zusammen und öffne es wieder.



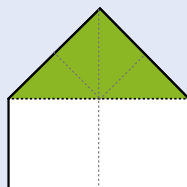
3

Falte alle Ecken in die Mitte.



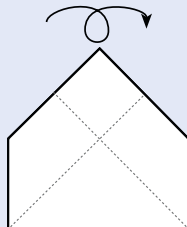
4

Drehe das gefaltete Blatt damit es so liegt wie abgebildet und wende es.



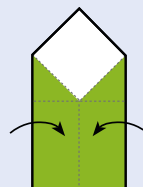
5

Falte entlang der gestrichelten Linie die linke und rechte obere Ecke nach vorne.



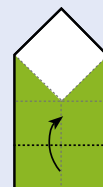
6

Wende das Blatt noch einmal.



7

Falte die beiden Seiten zur Mitte.



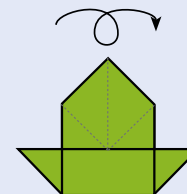
8

Falte das Papier entlang der Linie nach oben und öffne es wieder.



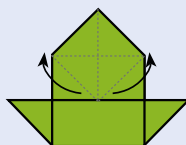
9

Öffne den unteren Teil und falte ihn nach oben, so dass die Ecken herausstehen.



10

Wende das Papier.



11

Öffne die oberen Seitenlaschen und falte sie beim öffnen in der Mitte.



12

Male dem Frosch Augen.

Material: quadratisches grünes Papier (nicht zu dick)

Werkzeug: Schere, Bleistift, schwarzer Filzstift

